

WILDKIRSCHEN



AUSSEHEN:

Blätter:

Die Blätter der Wildkirsche sind oval, grün und haben einen gezackten Rand. Im Herbst färben sie sich wunderschön gelb oder rot.

Höhe:

Eine Wildkirsche kann bis zu 20 Meter hoch werden, das ist so hoch wie ein kleiner Turm!

Rinde:

Die Rinde der Wildkirsche ist rotbraun und glatt. Sie glänzt manchmal und kann im Alter längs aufreißen.



LEBENSRAUM:

Die Wildkirsche wächst gerne in lichten Wäldern, an Waldrändern oder in Gärten. Sie liebt sonnige Standorte und wächst auch auf Hügeln gut.

ALTER:

Eine Wildkirsche kann bis zu 100 Jahre alt werden, manchmal auch älter.

BESONDERHEITEN:

Im Frühling schmückt sich die Wildkirsche mit vielen weißen Blüten, die in Büscheln zusammenstehen. Diese Blüten duften herrlich und locken Bienen und Schmetterlinge an.

Im Sommer trägt die Wildkirsche kleine, dunkelrote Kirschen. Diese sind lecker, aber auch ein Festmahl für Vögel.

NUTZEN FÜR DIE NATUR:

Die Wildkirsche ist ein wichtiger Baum für viele Tiere. Vögel lieben die Kirschen, und die Blüten bieten Insekten wie Bienen viel Nektar.

Auch die Rinde und Blätter dienen als Lebensraum und Nahrung für viele kleine Insekten.

WISSENSWERTES:

Die Wildkirsche ist einer der Vorfahren unserer heutigen Süßkirschen, die wir im Sommer gerne essen. Aus dem Holz der Wildkirsche werden oft schöne Möbel oder Musikinstrumente hergestellt, weil es so eine hübsche, rötliche Färbung hat.